

Systemtheorie der Gruppe: Paradoxien & Interventionen

Trainer und Lehrender der ÖGGO: Dr. Gerhard Krejci

Dauer: 2 Tage
Termin: **10. – 11.01.2020**
Ort: Wien

Seminarbeschreibung:

Die praktische Anwendung systemtheoretischer Erkenntnisse erfreute sich bislang insbesondere in der Organisationsberatung großer Attraktivität. Die Systemtheorie bietet jedoch ein interessantes (aber relativ selten genutztes) Instrumentarium für die Arbeit in und mit Gruppen oder Teams, das in diesem Seminar thematisiert werden soll.

Dabei wollen wir den Bogen spannen vom Verständnis über systemische Grundlagen, über die Sicht auf das Phänomen Gruppe im Rahmen der Systemtheorie, sowie Interventionsmöglichkeiten bei grundsätzlichen, prototypischen Mustern in Gruppen. Schließlich soll der Fokus auch auf die Arbeit mit paradoxen Situationen in Gruppen gelegt werden.

Die Teilnehmer dieses Seminars lesen im Vorfeld ausgewählte Artikel zu jenen Themen die im Rahmen des Seminars bearbeitet werden. Bei all diesen Themen wollen wir (frei nach Kurt Lewin) eine praxisnahe Anwendbarkeit der Theoriefelder für die Arbeit in Gruppen und Teams in den Vordergrund rücken.

Inhalte:

- Grundlagen: Systemtheoretisches Verständnis
- Positionierung von Gruppen in der Systemtheorie
- Muster in Gruppen
- Paradoxien der Gruppe
- Praxisumsetzung in die Arbeit mit Gruppen und Teams

Literatur:

- Pelikan J. (2004): „Gruppendynamik als Hybrid von Organisation und Interaktion“, in : Gruppendynamik und Organisationsberatung, 35. Jahrgang, Heft 2, S. 133-160.
- Heintel, P. (2006). „Über drei Paradoxien der T-Gruppe“, in Heintel, P. (Hg.). betrifft: TEAM. Dynamische Prozesse in Gruppen. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, S. 191-250.
- Smith K. u. Berg D. (1987): „A Paradoxical Conception of Group Dynamics“, in: Human Relations, Vol. 40 No 10, pp. 633-658

Es wird erwartet, dass diese Arbeiten von den TeilnehmerInnen vor dem Seminar gelesen werden.

Zielgruppe:

Auszubildende und Mitglieder der ÖGGO.

Anrechenbar im Rahmen der ÖGGO Ausbildungsordnung 2016 als Seminar Kontext und Grundlagen der TG“, „Literatur-Seminar“, „Interventionskompetenz“ sowie als „Seminar nach freier Wahl“.

Kosten:

ÖGGO Mitglieder: € 310,-- (€ 490,-- für externe Teilnehmer/innen) sind gegen Rechnung zu überweisen. Dieser Betrag enthält keine USt. Die Anmeldung ist verbindlich. Kostenfreies Storno ist nur bei Nennung eines/r Ersatzteilnehmers/in möglich. Das Seminar findet ab 5 zahlenden TeilnehmerInnen statt.

Anmeldung bis spätestens **31.10.2019** per Mail an office@oeggo.at .

Organisation: Mag. Clemens Österreicher (clemens.oesterreicher@entwicklungsfeld.at)